



Vorsitzender
Wolfgang Kuhn

Privat:
Haldenbergerstr. 3, 80997 München
Telefon: 0151/20037250

NIEDERSCHRIFT DER BEZIRKSAUSSCHUSS-SITZUNG
am 22.11.2021

Geschäftsstelle:
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a
80993 München
Telefon: 159 86 89 33
Telefax: 159 86 89 21
E-Mail: bag-nord.dir@muenchen.de

München, 24.11.2021

Ort: Mensa des Schulzentrums an der
Gerastr. 6
Beginn : 19.40 Uhr
Ende : 21.30 Uhr
Sitzungsleitung: Herr Kuhn
Protokoll: Frau Westner (Geschäftsstelle)
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste und Gästeliste
Entschuldigt: siehe Anwesenheitsliste

1. **Eröffnung, Protokoll der letzten Sitzung**

Die Durchführung der Sitzung erfolgt konform der sog. 3G-Regelung: Die Anwesenden haben nachgewiesen, geimpft, genesen oder getestet zu sein.

Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß geladen.
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Tagesordnung wird wie folgt ergänzt/geändert:

3.3.2.2 Eininger Straße

3.3.3.1 Hanauer Str. 65

5.3 Stadtbezirksbudget: TSV Moosach-Hartmannshofen
„Zusammen neues erschaffen, Dezember 2021“

PLANR
PLANR
DIR

Die Tagesordnung wird mit diesen Ergänzungen **einstimmig angenommen.**
Das Protokoll der BA-Sitzung vom 25.10.2021 wird **einstimmig genehmigt.**

2. **Bürgerinnen und Bürger haben das Wort**

1. Gefährliche Ausfahrt an der Tankstelle Dachauer Str. 240

Bürger

Vorschlag nach Diskussion:

Am 19.11.2021 fand ein gemeinsamer Ortstermin mit PI 44 und MOR statt:

- Ablehnung Verkehrsspiegel in der Straßenbahntrasse.
- Zustimmung zur Einrichtung von Haltverboten für je 1 Fahrzeuglänge links und rechts der Tankstellenausfahrt (bessere Straßeneinsicht und Möglichkeit zum Einfädeln in den Fließverkehr der Dachauer Straße stadtauswärts).

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

3. Berichte

3.1 UA Jugend, Soziales, Schule und Kultur

Frau Holhut berichtet aus der Unterausschuss-Sitzung (Vorbesprechung) am 17.11.2021 (→ siehe UA-Protokoll, das den BA-Mitgliedern bereits bekannt gegeben wurde).

Vorschlag:

Die Idee der BA-Filmdoku zu „Olympiade-Jubiläum 2022“ findet beim Kulturreferat Zuspruch und eine finanzielle Unterstützung wird in Aussicht gestellt. Der Produktionsauftrag sollte an die BA-Mitglieder Herrn Montasser und Herrn Hölbling ergehen. Diese werden dann das Gremium laufend über ihre Arbeit informieren (→ siehe UA-Protokoll, TOP 5).

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

3.2 UA Verkehr

1. Ortstermin am 27.10.2021 (Protokoll): UA
 1. Schulwegsicherheit Schulzentrum Gerastraße
→ *kein Handlungsbedarf für den BA10*
 2. Schulwegsicherheit zur Schule an der Manzostraße
→ *kein Handlungsbedarf für den BA10*

3. Verkehrssituation Waldhornstraße

Vorschlag UA: Die tatsächlich für Anwohner und Busverkehr unzumutbare Verkehrssituation wird bestätigt. Das MOR schlägt (mit dem Signal einer Zustimmung) vor, dass der BA10 eine Ampelanlage an der Einmündung Brieger Straße in die Allacher Straße fordern solle, um das Abbiegen Richtung stadteinwärts wieder zu ermöglichen und damit die Waldhornstraße wieder vom Durchgangsverkehr zu entlasten.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

2. Ortstermin am 19.11.2021 (gemeinsam mit BA11): UA
Neugestaltung Unterführung zum Olympiapark

Vorschläge UA für die Örtlichkeit im 10. Stadtbezirk:

- a) Freigabe Fußweg in der Unterführung für Radfahrer in Ost-West-Richtung;
- b) Verbreiterung dieses dann gemeinsamen Fuß- und Radweges durch
 - Absenkung der vorhandenen Bordsteine in der Unterführung und
 - in der westlichen und östlichen Fortführung des Weges Wegnahme von Grünflächenstreifen;
- c) Zur Sicherheit für Radfahrer
 - soll auf der Ostseite vor der Kurve zur Unterführung ein geeignetes Warnschild aufgestellt werden. Anders als der Autoverkehr dürfen diese den Sapporobogen auch in West-Ost-Richtung befahren;
 - soll geprüft werden, ob die beiden Fahrspuren des Sapporobogens breit genug für eine farbliche Abmarkierung einer Radspur auf der Südseite sind;
- d) kein Handlungsbedarf besteht
 - bezüglich der derzeitigen Parkplatzregulierung westlich der Unterführung;
 - bezüglich der möglichen Nutzung der Unterführung als Urinal von Besuchern

der SAP-Arena. Die nun helle Beleuchtungssituation schrecke sicher ab;
- für Inhalte des Bürgeranliegens, die den Bereich im 11. Stadtbezirk (Zuständigkeit BA 11) betreffen. Dieser hat signalisiert dass eine inhaltliche Befassung erst dann möglich sei, wenn die Vorstellung der Planungen zur weiteren Verkehrsführung nach Fertigstellung der SAP-Arena erfolgt sei;
- bezüglich der Beanstandung des optischen Zustandes der Unterführung. Das Baureferat wird 2022 eine Renovierung vornehmen.

Beschluss (wie Vorschläge): **Zustimmung, einstimmig**

3. Ortstermin am 18.11.2021: Einrichtung Haltverbote Borstei Voitstr. 2 – 4; Problematik Müllabfuhr (diverse Bürgeranliegen).

Zusammen mit Vertretern der örtlichen Hausverwaltung, des MOR und des AWM konnte folgende Problemlösung erarbeitet werden:

- Aufhebung der Haltverbote (6 Fahrzeuglängen) am nördl. Ende der Voitstraße
- Einrichtung Haltverbote im Bereich Voitstr. 2 – 4 (4 Fahrzeuglängen).

Das Müllfahrzeug kann dann rückwärts zur Müllabfuhr einfahren.

(→ *informativ für BA 10*)

3.3 UA Bau, Umwelt, Klima und Wirtschaft

1. Bauvorhaben: PLANR
1. Eggmühler Str. 33 (Haus 1 bis Haus 6)

Empfehlung des UA: Ablehnung des Bauvorhabens wegen der Befürchtung, dass dieses die Fällung der ortsbildprägenden Kastanie nach sich zieht.
Zustimmung zum Bauvorhaben unter der Bedingung, dass die ortsbildprägende Kastanie nicht gefällt wird!

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

2. Baumfällungen im Rahmen von Bauvorhaben: PLANR
1. Feldmochinger Straße

Empfehlung des UA: Zustimmung zu den beantragten Fällungen + Forderung angemessener Ersatzpflanzungen, die gegebenenfalls auf anderen städtischen Grundstücken nachzuweisen sind.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

2. Eininger Straße

Empfehlung des UA: Ablehnung der beantragten Fällungen in diesem Umfang (6 geschützte Bäume). Die Bäume 4, 5 und 6 könnten erhalten werden, wenn der Abstand zwischen Mehrfamilienhaus (MFH) und Einfamilienhaus (EFH) dadurch verringert wird, dass das MFH um 90° gedreht wird.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

3. Baumfällungen (Baumschutz):
1. Hanauer Str. 65

Empfehlung des UA: Zustimmung der Fällungen der Bäume 1-4.
Ablehnung der beantragten Fällungen der Bäume 5-7. Die Begründung der Fällung, die Bäume drohen auf das (nördliche) Nachbarhaus zu fallen, ist für diese Bäume nicht plausibel.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

4. Neugestaltung der Unterführung am Bahnhof Moosach durch die Künstlervereinigung „Die Blauen Vögel“

→ Vertagung der Entscheidung in Sitzung am 20.12.2021

3.4 Sonstige Berichte

1. Herr Kuhn: Hinweis auf aktuelle Broschüren und Flyer der Referate.
2. Herr Kuhn: Die MGS Münchner Gesellschaft für Stadterneuerung mbH wird am 07.12.2021 die Wettbewerbsergebnisse für die Wohnsiedlung westlich der Dachauer Straße vorstellen (Ergebnis des städtebaulich-freiraumplanerischen Planungswettbewerbs). Im Bereich der Stadtsanierung gibt es 2 Gremien, die „Projektgruppe Moosach“ (ständiges Mitglied ist Herr Kuhn) und der neu ausgegliederte „Arbeitskreis Wohnsiedlungen“, in dem auch zusätzliche Mitglieder vor Ort teilnehmen sollen, u.a. auch Mitglieder des BA10.
Auf die Frage, wer aus dem BA10 am Arbeitskreis teilnehmen möchte, melden sich Herr El-Sabbagh, Frau Salzhuber, Frau Broxvall und Herr Kalms.
Herr Kuhn wird die Benennung so an die MGS weitergeben.

4. Anträge

4.1 Anträge der Fraktionen

1. Anfrage: Statistik Hebammenversorgung in Moosach Grüne

Vorschlag nach Diskussion zur Ergänzung der Anfrage:
Benennung der Absolutzahlen im Vergleich zu anderen Stadtvierteln (Einordnung in das gesamte Münchner Spektrum, Anlegung eines Vergleichsmaßstabes).

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

2. Entfernung der verlassenen Taubenzüchterhütte auf Grundstück der Trafostation Hartmannshofer Str. 9 SPD

Vorschlag nach Diskussion zur Ergänzung/ Umformulierung des Antrages:
Das Grundstück gehört zwar der Stadt München, aber die Eigentumsverhältnisse an der Hütte sind dem BA10 nicht bekannt. Deshalb soll die Bitte an die SWM ergehen, „die Gefahr zu beseitigen, die von der maroden Hütte ausgeht.“ (Ein weiterer Vorschlag im Gremium, um Renovierung der Hütte zu bitten und diese der Öffentlichkeit (z.B. für einen Jugendtreff) zugänglich zu machen, soll nicht in diesen bestehenden Antrag aufgenommen werden. Dazu wäre ein gesonderter Antrag zu stellen).

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

4.2 Sonstige Anträge

5. Entscheidungen [allgemein, Budgetangelegenheiten, Bürgerversammlungsempfehlungen]

1. Stadtbezirksbudget: BIKU e.V. - Verein für Bildung und Kultur Mädchen an den Ball! Mädchenfußball in Moosach ermöglichen vom 01.01. - 31.12.2022 DIR

Beschluss: **Zustimmung, einstimmig**

2. Stadtbezirksbudget: BIKU e.V. - Verein für Bildung und Kultur Mädchen an den Ball! Mädchenfußball in Moosach auch im SC Amicitia ermöglichen vom 01.01. - 31.12.2022 DIR

Beschluss: **Zustimmung, einstimmig**

3. Stadtbezirksbudget: TSV Moosach-Hartmannshofen „Zusammen neues erschaffen, Dezember 2021“

Beschluss: **Zustimmung, einstimmig**

6. Anhörungen

1. Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG): Anpassung Genehmigungsantrag für eine Lackieranlage (Krauss-Maffei) RKU

Vorschlag nach Diskussion:

Aus baulicher, technischer und immissionsschutzrechtlicher Sicht könnte dem Ausbau der Lackieranlage zugestimmt werden, da sich die Anlage mittig im Betriebsgelände befindet und mögliche Schadstoffabsonderung sich im Rahmen der gesetzlichen Grenzwerte bewegen wird.

Kritisch wird in den Fraktionen jedoch gesehen, dass durch laufende Anpassungen der bisherigen Einzelgenehmigungen verschiedener Anlagen des Konzerns in der Gesamtheit der Schutz der benachbarten Wohnbevölkerung nicht mehr gewährleistet ist. [Anmerkung: Am 13.10.2021 hat ein Petitionsverfahren im Bayerischen Landtag stattgefunden. Der Bestandsschutz der Panzerteststrecke wurde durch den Hinweis, dass die Anlage von Anbeginn (1964) einer Baugenehmigung bedurfte, in Frage gestellt].

Der BA 10 sieht sich daher zum jetzigen Zeitpunkt nicht in der Lage zu diesem Teilgenehmigungsantrag Stellung zu beziehen, auch wenn es mit dem eigenständigen anhängigen Genehmigungsverfahren zur Panzerteststrecke in keinem Zusammenhang steht. Das RKU soll mit der Begründung der ausstehenden Ergebnisse der Behandlung im Petitionsausschuss des Landtages und derzeit vorliegender Bedenken um Fristverlängerung gebeten werden.

→ Verbleib in UA Bau und Wiedervorlage zu gegebener Zeit

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

2. Änderung des Flächennutzungsplans mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich V/68 - Ehemalige Bahntrasse Pressezentrum Olympiapark PLANR

Beschluss: **Zustimmung, einstimmig**

3. Austausch von Lichtsignalanlagen (LSA) an Knotenpunkten: MOR
1. Feldmochinger Straße / Max-Born-Straße
 2. Feldmochinger Straße / Torgauerstraße
 3. Andernacher Straße / Feldmochinger Straße
 4. Georg-Brauchle-Ring / Riesstraße

Der BA10 geht davon aus, dass die technisch aufgerüsteten neuen Lichtsignalanlagen auch flexible Anpassungen im Rahmen der Erstellung neuer Verkehrskonzepte aufgrund in naher Zukunft notwendiger Vollsperrungen der Dachauer Straße (Teilsanierung von Straßenabschnitten und Neubau des Tunnels) bewältigen können.

Beschluss (jeweils): **Zustimmung, einstimmig**

4. Gesamtstädtisches Konzept für die analoge und digitale Öffentlichkeitsbeteiligung in der Landeshauptstadt München DIR

[Anmerkung: Anfang 2022 wird sich die Vollversammlung des Stadtrates mit dem vorliegenden Konzept eines beauftragten externen Dienstleisters befassen. Davor sollen die BA´s dazu noch offiziell angehört werden. Das Anhörungsschreiben befinden sich derzeit in Vorbereitung und Abstimmung. Zeitlich wird dieses Prozedere eng getaktet sein. Deshalb hat das Referat dieses Konzept bereits hiermit den BA´s zum Vertrautmachen und zur Befassung zugeleitet, damit die Anhörungsfrist (vorauss. Ende 2021) eingehalten werden kann.

→ Wiedervorlage des Konzeptes und der offiziellen Anhörung in der Sitzung am 20.12.2021.]

Vorschlag: Zustimmung zum Konzept mit Ergänzung:

Bei einem Ausbau der analogen und digitalen Bürgerbeteiligung soll unbedingt darauf geachtet werden, dass dieser bürgerfreundlich, niederschwellig, in einfacher Sprache und intuitiv bedienbar gestaltet wird. Nur so kann eine breite Masse der Bürger*innen erreicht werden.

Beschluss: **Zustimmung, einstimmig**

Anmerkung:

Die restlichen Tagesordnungspunkte 7 und 8 wurden vorher in den Fraktionen behandelt und werden deshalb nicht mehr aufgeführt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Wolfgang Kuhn
Vorsitzender

gez.

Geschäftsstelle für den BA10
(Frau Westner für das Protokoll)